

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die ordentliche Sitzung des GEMEINDERATES

am	Dienstag, 29.09.2015
im	Gemeindeamt Zeillern
Beginn	19:30 Uhr
Ende	21:00 Uhr
Einladung wurde (per Email) versandt am	23.09.2015

anwesend waren:

1.	Bgm. Friedrich PALLINGER	2.	VBgm. Adolf GRUBER
3.	GV Erwin GUGLER	4.	GV Mag. Johannes SPREITZ
5.	GR Christoph BUCHBERGER	6.	GR DI Günther LEHNER
7.	GR Mag. Sabine HOLLER-MONDL. – nur bei TOP 2	8.	GR Martin FREUDENSCHUSS
9.	GR Franz WALTER	10.	GR Stefan SCHADAUER
11.	GR Roland LUMPLECKER	12.	GR Christoph RAFETSEDER
13.	GR Ida DIRTL	14.	GR Sandra HAIDER MSc
15.	GR Ambros GATTERBAUER		

anwesend waren außerdem:

1. Kassenverwalter Anton SPREITZ	2. Schriftführer Wolfgang Ladner
----------------------------------	----------------------------------

entschuldigt abwesend waren:

1. GV Alois GRABENSCHWEIGER	2. GV Ernst WOHLMUTH
3. GR Christian BRUNHAUSER	4.

nicht entschuldigt abwesend waren:

1. GV Wolfgang ZEINER	2.
-----------------------	----

Vorsitzender: Bürgermeister Friedrich PALLINGER

Die Sitzung war öffentlich – ausgenommen TOP 8

Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung:

TOP	1	Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
TOP	2	1. Nachtragsvoranschlag für 2015
TOP	3	Darlehensaufnahmen
TOP	4	Bericht des Prüfungsausschusses
TOP	5	Gemeinde Zeillern Orts- u. Infrastrukturentwicklungs-KG
TOP	6	Zusammenlegung des Gemeindeverbandes für Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten und des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten
TOP	7	Ehrungen
TOP	8	Gehweg Luppenberg – Nutzungsvereinbarungen
TOP	9	Räumlichkeiten im Gemeindehaus
TOP	10	Erweiterung des Kindergartens Zeillern - Auftragsvergaben

Bgm. Pallinger teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 8 gemäß § 47 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird.

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das letzte Sitzungsprotokoll keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: 1. Nachtragsvoranschlag für 2015

GR Holler-Mondl betritt während dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal und verlässt diesen vor der Abstimmung wieder.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für 2015 ist in der Zeit von 08.09.2015 bis 22.09.2015 zur allgemeinen öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Der 1. Nachtragsvoranschlag für 2015 wird dem Gemeinderat vorgetragen und erläutert. Dieser ergibt:

o.H.:	€	249.900,--	Erhöhung
a.o.H.:	€	738.500,--	Erhöhung
Gesamthaushalt:	€	988.400,--	Erhöhung

Der Gesamthaushalt lautet daher nun:

o.H.:	€	2.917.500,--
a.o.H.:	€	2.240.000,--
Gesamthaushalt:	€	5.157.500,--

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat soll die Annahme des 1. Nachtragsvoranschlages für 2015 beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14:0 - einstimmig

TOP 3: Darlehensaufnahmen

Die Aufnahme von 2 Darlehen ist erforderlich.

a) Straßenbau und Straßenbeleuchtung - € 100.000,-

5 Angebote wurden angefordert:

Darlehensgeber	5 Jahre fix	10 Jahre fix	6-Monats-Euribor
BAWAG P.S.K.	Kein Angebot	Kein Angebot	Kein Angebot
Raiffeisenbank Amstetten absoluter Fixzinssatz	1,35% dann Aufschlag von 0,836% Punkten	1,40 %	0,836 %-Punkte Aufschlag (0,836%)
NÖ Hypo-Bank endgültige Fixierung des Fixzinssatzes bei Zuzählung	1,300% dann neue Vereinbarung	2,063%	1,026 %-Punkte Aufschlag (0,990%)
Bank Austria Fixzins gilt bis 25.09.2015	Kein Angebot	1,63%	1,116 %-Punkte Aufschlag (1,08%)
Sparkasse Amstetten	1,090% dann neue Vereinbarung	1,39%	0,596% Punkte Aufschlag (0,596%)

Anmerkung:

Das Land NÖ fördert das Darlehen auf die gesamte Laufzeit von 10 Jahren mit einem max. Zinszuschuss von 3%. Die Landesfinanzsonderaktion allgemein wurde bereits genehmigt.

Die Raiffeisenbank Amstetten und die Sparkasse Amstetten liegen bei der bevorzugten Variante einem 10 Jahresfixzinssatz quasi gleichauf.

Da die Raiffeisenbank Amstetten beim Darlehen für den Kindergarten als Bestbieter hervorgeht, ist verwaltungstechnisch eine gemeinsame Abwicklung der beiden Darlehen sinnvoll und daher die Raiffeisenbank Amstetten zu bevorzugen, noch dazu da es sich um die örtliche Bank handelt und entsprechende Nahversorger-Vorteile vorhanden sind.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat soll die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 100.000,- für Straßenbau u. Straßenbeleuchtung von der Raika Amstetten wie folgt beschließen:

Zinsbindung:	Fixzinssatz auf 10 Jahre – 1,40%		
Laufzeit:	10 Jahre		
Tilgung:	halbjährlich, jeweils 01.06. und 01.12. – erstmals 01.06.2016 (Kapitalratentilg.)		
Sicherstellung:	Haftung Land NÖ		
Zuzählung:	01.12.2015	-	€ 50.000,-
	15.01.2016	-	€ 50.000,-

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14:0 - einstimmig

b) Zu- u. Umbau Kindergarten - € 250.000,-

5 Angebote wurden angefordert:

Darlehensgeber	5 Jahre fix	10 Jahre fix	15 Jahre fix	18 Jahre fix	6-Monats-Euribor
BAWAG P.S.K.	Kein Angebot	Kein Angebot	Kein Angebot	Kein Angebot	Kein Angebot
Raiffeisenbank Amstetten absoluter Fixzinssatz	1,50 % dann Aufschlag von 0,836% - Punkten	1,75 % dann Aufschlag von 0,836% - Punkten	1,96% dann Aufschlag von 0,836% - Punkten	2,15%	0,836% - Punkte Aufschlag (0,836%)
NÖ Hypo-Bank endgültige Fixierung des Fixzinssatzes bei Zuzäh- lung	1,300% dann neue Vereinbarung	2,063% dann neue Vereinbarung	Kein Angebot	Kein Angebot	1,026% - Punkte Aufschlag (0,990%)
Bank Austria Fixzins gilt bis 25.09.2015	Kein Angebot	1,92% dann neue Vereinbarung	Kein Angebot	2,16%	1,116% - Punkte Aufschlag (1,08%)
Sparkasse Amstetten	1,219 % dann neue Vereinbarung	1,711% dann neue Vereinbarung	1,967% dann neue Vereinbarung	Kein Angebot	0,715% Punkte Aufschlag (0,715%)

Anmerkung:

Das Land NÖ fördert das Darlehen auf die gesamte Laufzeit von 18 Jahren mit einem maximalen Zinsenzuschuss von 3%. Für die ersten 3 Jahre wurde um Finanzsonderaktion Arbeitsplatzmotor ange-sucht, welche nach Ablauf der 3 Jahre in eine Finanzsonderaktion allgemein nach Antragstellung umgewandelt werden kann.

Bei derzeitiger Zinselage schien ein Fixzinssatz unter der 3%-Marke auch für 18 Jahre möglich. Die Raiffeisenbank Amstetten ist sowohl bei einer Fixverzinsung mit 15 Jahren wie auch mit 18 Jahren Bestbieter!

Da über die gesamte Laufzeit ein Zinsenzuschuss zu erwarten ist, wäre ein Fixzinssatz mit 2,15% über die gesamte Laufzeit zu empfehlen. Somit wären die Zinsen auf die gesamte Laufzeit durch einen Zinsenzuschuss gedeckt.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat soll die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 250.000,- für den Zu- und Umbau des Kindergartens von der **Raika Amstetten** wie folgt beschließen:

Zinsbindung: **Fixzinssatz auf 18 Jahre – 2,15%**
 Laufzeit: 18 Jahre
 Tilgung: halbjährlich, jeweils 01.06. und 01.12. – erstmals 01.06.2016 (Kapitalratentilg.)
 Sicherstellung: Haftung Land NÖ
 Zuzählung: 01.12.2015 - € 150.000,-
 15.01.2016 - € 100.000,-

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 14:0 - einstimmig

TOP 4: Bericht des Prüfungsausschusses

Am 24.09.2015 wurde eine unvermutete Prüfung der Gemeindegebarung durchgeführt. Der Vorsitzende erteilt dem stellvertretenden Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, GR DI Günther Lehner, das Wort.

Dieser bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 24.09.2015 zur Kenntnis.

Der Bericht mit den schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters ist diesem Protokoll als Beilage A angeschlossen.

TOP 5: Gemeinde Zeillern Orts- u. Infrastrukturentwicklungs-KG

a) Bericht Bilanzprüfung 2013

Die im Zuge des Umbaus und der Sanierung der Volksschule Zeillern im Jahr 2003 gegründete „Gemeinde Zeillern Orts- u. Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft“ wurde auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.12.2014 mit Wirkung 31.12.2014 aufgelöst.

Nunmehr hat die Wirtschaftsprüfungs- u. Steuerberatungs GmbH WT Kölbinger den Bericht über die vorgeschriebene Bilanzprüfung 2013 der Gemeinde Zeillern KG übermittelt.

Dieser Bericht wurde dem Gemeinderat bereits zur Kenntnis gebracht und liegt diesem Sitzungsprotokoll als Beilage B bei.

b) Rückübertragungsvereinbarung

Im Zuge der Sanierung der Volksschule Zeillern wurde 2003 die Marktgemeinde Zeillern Orts- u. Infrastrukturentwicklungs-KG gegründet.

Mit Einbringungsvertrag vom 12.10.2004 ist die Liegenschaft EZ 11, KG 03048 Zeillern (Volksschule Zeillern samt Grundparzelle) zur Gänze an die Marktgemeinde Zeillern Orts- u. Infrastrukturentwicklungs-KG übertragen worden.

Da mit Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2014 die Auflösung der KG erfolgte, ist nunmehr auch die Rückübertragung der oben angeführten Liegenschaft an die Marktgemeinde Zeillern vorzunehmen. Der öffentliche Notar Dr. Johann Hofer hat einen Entwurf einer Rückübertragungsvereinbarung erstellt. Die Vereinbarung wurde dem Gemeinderat bereits zur Kenntnis gebracht und liegt diesem Sitzungsprotokoll als Beilage C bei.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat soll den Abschluss der angeführten Rückübertragungsvereinbarung betreffend der Volksschule Zeillern wie oben angeführt beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14:0 - einstimmig

TOP 6: Zusammenlegung des Gemeindeverbandes für Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten und des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten

Ein Schritt in Richtung Verwaltungsvereinfachung ist die mit 01.01.2016 durchzuführende Verschmelzung des Umwelt- und Abgabensverbandes.

Die Zusammenlegung der beiden Verbände bedeutet für die Marktgemeinde Zeillern keine Änderung der Aufgabengebiete, es werden lediglich die bisher in den Satzungen der Verbände festgelegten Aufgabenbereiche in eine neue Satzung zusammengeführt.

Für die Gemeinde entstehen keine Mehrkosten. Da nur mehr eine Verbandsstruktur besteht, wird eine Kostenersparnis erfolgen.

Die Vereinbarung zur Zusammenlegung des Gemeindeverbandes für Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten und des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten wurde dem Gemeinderat bereits zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle die o.a. Vereinbarung, welche diesem Protokoll als Beilage D angeschlossen ist, beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 14:0 - einstimmig

TOP 7: Ehrungen

Die Änderung der Ehrungskriterien sowie die Verleihung der Ehrungen für die ausgeschiedenen Gemeinderäte sollen erfolgen.

a) Ehrungskriterien

In der Sitzung des Gemeinderates vom 07.12.2006 wurden nachstehende Richtlinien für die Zuerkennung von Ehrungen durch die Gemeinde festgelegt:

Ehrungen durch die Gemeinde sollen erfolgen für:

Alle Studienabschlüsse

Matura, Berufsabschlüsse (Meisterprüfung) mit ausgezeichnetem Erfolg;

Verdienste um die Marktgemeinde Zeillern (Vereine, Pfarre);

Verleihung eines Berufstitels (z.B. OSR)

Besonderes soziales Engagement (z.B. Pflege);

Bei den jeweiligen Ehrungen durch die Gemeinde sollen je nach Ehrungsgrund 2 verschiedene Geschenke überreicht werden:

Ein Cidelaris-Becher bzw. ein Silber Eagle (Silbermünze im Wert von ca. € 25,-).

Diese Ehrungskriterien sollen dahingehend abgeändert werden, dass die Verleihung eines Berufstitels sowie Berufs- u. Studienabschlüsse nunmehr nicht mehr von der Gemeinde gewürdigt werden.

GR Freudenschuss verlässt vor der Abstimmung den Sitzungssaal.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle die Abänderung der in der Sitzung des Gemeinderates vom 07.12.2006 festgelegten Ehrungskriterien in der Form beschließen, dass nur mehr die Verdienste um die Marktgemeinde Zeillern sowie besonderes soziales Engagement gewürdigt wird.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 13:0 – einstimmig

GR Freudenschuss kehrt in den Sitzungssaal zurück.

b) Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Die ausgeschiedenen Gemeinderäte sollen für ihre Tätigkeit geehrt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle betreffend der Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte beschließen:

Die SILBERNE Verdienstmedaille erhalten:

für Funktionstätigkeit von 5 bis 10 Jahren als Gemeinderat

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
KASTENHOFER Cornelia	Pyhra 145	Gemeinderat	2010	2015
PEHAM Dr. Markus	Gebetsberg 142	Gemeinderat	2010	2015
EBNER Anna	Salzgrub 194	Gemeinderat	2005	2015
HAIMBERGER Renate	Groschopf 116	Gemeinderat	2005	2015
BRUCKNER Ing. Franz	Cidelaristraße 394	Gemeinderat	2005	2015

Die GOLDENE Verdienstmedaille erhalten:

a) für Funktionstätigkeit von 10 Jahren als Gemeinderat sowie Gemeindevorstand

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
HAGLER Leopold	Gebetsberg 143	Gemeindevorstand	2005	2015
SCHWEIGHOFER Wolfgang	Oberzeillern 407	Gemeinderat Gemeindevorstand	2005 20.02.2006	2015 2015
SCHODER Ing. Ernest	Rosenfeld 184	Gemeinderat Gemeindevorstand Vizebürgermeister	2005 2005 29.03.2005	2015 2010 24.06.2009

b) für Funktionstätigkeit von über 10 Jahren als Gemeinderat sowie Gemeindevorstand

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
WASER Josef	Flachsberg 100	Gemeinderat Gemeindevorstand	1990 2000 2010	03.09.1996 2005 2015

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14:0 – einstimmig

TOP 8: Gehweg Luppenberg – Nutzungsvereinbarungen

Der gegenständliche Sitzungspunkt wurde nicht öffentlich abgehandelt und ist in einem eigenen Sitzungsprotokoll dokumentiert.

Beschlossen wurde der Abschluss von Nutzungsvereinbarungen zur Herstellung und Benützung des neuerrichteten Gehwegs in Luppenberg.

TOP 9: Räumlichkeiten im Gemeindehaus

Nach Bezug des neuen Feuerwehrhauses werden die bisher von der Freiwilligen Feuerwehr genutzten Räume für andere Verwendungszwecke zur Verfügung stehen.

Die **Bücherei Zeillern** hat bereits 2014 ihr Interesse für den Sitzungssaal der Feuerwehr im 1. Stock sowie an der Nische im Vorraum im 1. Stock angemeldet, vom **Musikverein**, vom **MSC**, von der **Landjugend** und von der **Volkstanzgruppe** wurde der Bedarf an zusätzlichen Räumlichkeiten bekundet.

Geplant ist die Nutzung der bisherigen Feuerwehrräumlichkeiten wie folgt:

Geschoß	bisher benannt	zukünftige Verwendung durch
Keller	FF-Archiv FF-Jugendraum	Raum für Breitband - POP Gemeinde - Archiv
Erdgeschoß	FF-Spindraum	Gemeindearbeiter
1. Stock	FF-Sitzungssaal Vorraum (alter FF-Spritzenwagen)	

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle die Vergabe der ehemaligen Feuerwehrräumlichkeiten wie oben angeführt ab 30.09.2015 beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 14:0 – einstimmig

TOP 10: Erweiterung des Kindergartens Zeillern - Auftragsvergaben

Bei der Erweiterung des Kindergartens sind noch folgende Auftragsvergaben vorzunehmen: Holztechnik, Schlosser, Dachdecker-Spengler, Trockenbau, Elektriker, Haustechnik und Fenster.

a) Holztechnik

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
Glaser GesmbH	€ 142.131,30
MHB	€ 118.001,35
Ing. Pöchhacker GmbH	€ 157.224,73
Wallmüller GmbH	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Holztechnicarbeiten** an den Bestbieter, die Fa. MHB.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Holztechnicarbeiten** bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die **Fa. MHB** zum **Gesamtkostenpreis von € 118.001,35** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

b) Schlosser

Bgm. Pallinger erklärt sich als befangen und verlässt den Sitzungssaal.

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
GAP	€ 28.480,90
Metabau GmbH & Co KG	€ 34.239,20
Metallbau Hinterkörner	€ 46.687,65
Waser	€ 39.500,20
Hackl	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Schlosserarbeiten** an den Bestbieter, die Fa. GAP.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Schlosserarbeiten** bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die Fa. GAP zum **Gesamtkostenpreis von € 28.480,90** vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 11:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

Bgm. Pallinger kehrt wieder in den Sitzungssaal zurück.

c) Dachdecker-Spengler

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
Weise	€ 27.408,45
Haberhauer	€ 33.977,14
Raiffeisen-Lagerhaus Amstetten	€ 41.623,05
Ebner	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Dachdecker-Spenglerarbeiten** an den Bestbieter, die Fa. Weise.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Dachdecker-Spenglerarbeiten** bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die Fa. Weise zum **Gesamtkostenpreis von € 27.408,45** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

d) Trockenbau

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
Willich TB GmbH	€ 30.383,99
Pagitsch GmbH	€ 35.890,40
Fischer & Edelsbacher	€ 36.566,60
Wehrl Innenausbau GmbH	Kein Anbot erstellt
Perchtold Trockenbau GmbH	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Trockenbauarbeiten** an den Bestbieter, die Fa. Willich.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Trockenbauarbeiten** bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die Fa. Willich zum **Gesamtkostenpreis von € 30.383,99** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

e) Elektriker

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
Froschauer	€ 50.075,56
Landsteiner	€ 56.952,56
Pfaffeneder	€ 55.660,80
Stadtwerke Amstetten	€ 55.442,48
König	€ 56.936,87

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Elektrikerarbeiten** an den Bestbieter, die Fa. Froschauer.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Elektrikerarbeiten** bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die Fa. Froschauer zum **Gesamtkostenpreis von € 50.075,56** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

f) Haustechnik

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST
Gründling	€ 38.240,15
Tremmel & Schuller	€ 38.864,71
Gebetsberger	€ 47.267,89
Günther	Kein Anbot erstellt
Hopferwieser + Steinmayr GmbH	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Haustechnik**arbeiten an den Bestbieter, die **Fa. Gründling**.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Haustechnik**arbeiten bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die **Fa. Gründling** zum **Gesamtkostenpreis von € 38.240,15** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

g) Fenster

Folgende Firmen wurden zur Anbotslegung aufgefordert:

Anbieter	Angebotssumme exkl. 20% MWST HOLZ-ALU	Angebotssumme exkl. 20% MWST KUNSTSTOFF
	Lanzinger	€ 20.240,00
Raiffeisen-Lagerhaus	€ 24.351,95	Nicht angeboten
Beer-Technik	€ 27.088,69	€ 18.619,86
Gartlehner – Josko	€ 25.647,03	€ 21.718,59
Hagebau Handelsgesellschaft	Kein Anbot erstellt	Kein Anbot erstellt

Architekt Hörndler hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe der **Fenster**arbeiten an den Bestbieter, die **Fa. Lanzinger** in **Holz-Alu**.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

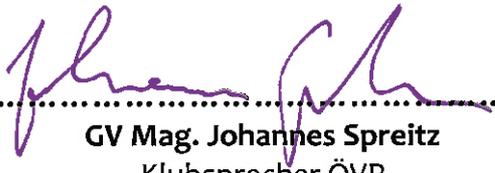
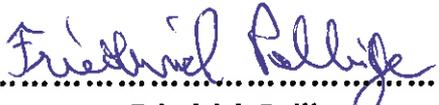
„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die **Fenster**arbeiten bei der Erweiterung des Kindergartens Zeillern an den Bestbieter, die **Fa. Lanzinger** - **Ausführung in Holz-Alu** zum **Gesamtkostenpreis von € 20.240,00** (exkl. 20% MWST) vergeben werden.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 12:2 – Enthaltung - GV Gugler u. GR Lumplecker

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung vom 11.12.2015

genehmigt *) - abgeändert *) - nicht genehmigt *)

 GV Mag. Johannes Spreitz Klubsprecher ÖVP	 GV Erwin Gugler Klubsprecher SPÖ
 Friedrich Pallinger Bürgermeister	 OSekr. Wolfgang Ladner Schriftführer